

08. August 2006

---

## Hochgradig malignes Gliom: Langzeitstudie bestätigt längere Überlebenszeit durch lokale Chemotherapie

Die Therapie mit Carmustin Implantat ist eine neue, innovative Behandlungsoption für Patienten mit hochgradig malignem Gliom und ermöglicht eine signifikante Verlängerung der Überlebenszeit. Dies hat eine kürzlich veröffentlichte Langzeitstudie erneut bestätigt. Wie andere neue Therapieverfahren wird die Behandlung mit Carmustin Implantat derzeit jedoch noch nicht durch das DRG-Abrechnungssystem der Krankenhäuser abgedeckt. Für neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden gibt es darum die Möglichkeit, zusätzliche individuelle Entgelte (NUB-Entgelte) mit den Kostenträgern zu verhandeln. Für 2006 hatten bereits 43 Kliniken erfolgreich die Anfrage auf NUB-Kostenerstattung bei dem Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus gestellt und sicherten damit die Verhandelbarkeit der entsprechenden Budgets für die Carmustin Implantat Therapie in diesem Jahr.

Kliniken, die im Jahr 2007 diese Therapie ebenfalls anwenden wollen, müssen erneut bis zum 31. Oktober 2006 Anfragen zur Zulässigkeit von Krankenhaus-individuell zu verhandelnden (NUB-) Entgelten an das InEK richten.

*Quelle:*